

**Protokoll der 70. Gauversammlung des Schützengaus Simbach a. Inn
am 4. Oktober 2020 im Schützenhaus der Kgl. priv. FSG Simbach**

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung mit Totengedenken

1. Gauschützenmeister Hans Kreileder eröffnet um 18.00 Uhr die 70. Gauversammlung des Schützengaus Simbach und stellt fest, dass zu dieser Versammlung frist- und formgerecht eingeladen wurde. Laut Unterschriftsliste sind neben den Mitgliedern des Gauschützenmeisteramts 35 Versammlungsteilnehmer aus 14 Vereinen bzw. Schützengesellschaften anwesend. Nicht vertreten sind die Bergschützen Eggstetten, TSV Kirchdorf, Abt. Bogen, die Kgl. priv. FSG „Frisch Auf“ Rothalmünster, die Feuerschützen Tann und die Wildschützen Zeilarn.

Kreileder begrüßt den 2. Bürgermeister der Stadt Simbach, Dr. Bernhard Großwieser, 1. Bezirksschützenmeister und Ehrengauschützenmeister Hans Hainthaler, die Gaukönige Margot Wagner und Josef Lindner, den Bezirkskönig Christian Wagner, die Vertreter der Vereine und Gesellschaften, die Mitglieder des Gauschützenmeisteramts und die Ausschussmitglieder.

Anschließend wird gemeinsam der verstorbenen Mitglieder im Gau gedacht, darunter auch Gauehrenmitglied Sepp Auer, der am 5.5.2020 im Alter von 97 Jahren verstarb.

2. Bericht des 1. Gauschützenmeisters Hans Kreileder

Der Bericht des 1. GSM Hans Kreileder ist der Niederschrift beigelegt.

3. Bestätigung der neugewählten Gaujugendvertretung

Folgende, von der Gaujugendvertretung gewählten Gaujugendleiter/innen und Gaujugendsprecher/innen werden von der Versammlung einstimmig bestätigt:

Gaujugendleiterin: Stephanie Klampfer; 2. Gaujugendleiter: Alexander Pinzl (NEU, BBS Reut)

Gaujugendsprecher/innen: Stephan Karpfinger, Simone Waldhör, Leon Maier (NEU, SBS Kirchberg), Lisa Schmidbauer (NEU, SHS Buch)

4. Berichte der Spartenleiter/innen

a) Sportleiter Walter Wagner

Der Bericht des Gausportleiters ist der Niederschrift beigelegt.

b) Gaudamenleiterinnen

Für die nicht anwesenden Gaudamenleiterinnen trägt Claudia Wimberger den Bericht vor, der der Niederschrift beigelegt ist.

c) Rundenwettkampfleiterin Claudia Hainthaler

Für die nicht anwesende Rundenwettkampfleiterin Claudia Hainthaler trägt 1. GSM Kreileder den Bericht vor, der der Niederschrift beigelegt ist.

d) Gaujugendleiterin Stephanie Klampfer

Für die nicht anwesende Gaujugendleiterin Stephanie Klampfer berichtet deren Stellvertreter Alexander Pinzl von Erfolgen der Nachwuchsschützen beim Shooty-Cup, beim Jugendfernwettkampf, beim Walter-Ballin- und beim Bernd-Sibler-Pokal sowie vom Abschneiden bei Gauvergleichskämpfen.

5. Kassenbericht des Schatzmeisters

Schatzmeister Thomas Hufnagl informiert die Anwesenden detailliert über die Einnahmen und Ausgaben des Schützengaus im Berichtszeitraum 1.1. bis 31.12.2019.

6. Bericht der Kassenprüfer

Kassenprüfer Thomas Winkler, der die Kasse zusammen mit Otto Gschwandtner geprüft hatte, bestätigt dem Schatzmeister eine einwandfreie Kassenführung.

7. Entlastung des Gauschützenmeisteramts

Auf Vorschlag von 1. Bezirksschützenmeister Hans Hainthaler erfolgt die Entlastung des Gauschützenmeisteramts einstimmig.

8. Neuwahl eines Rundenwettkampfleiters

Es wird ein Wahlausschuss mit Wahlleiter Hans Hainthaler und den Wahlhelfern Christian Wagner und Hubert Spateneder gebildet.

Nachdem die bisherige Rundenwettkampfleiterin Claudia Hainthaler aus familiären Gründen (Umzug nach Dortmund) ihren Rücktritt erklärt hatte, wird per Akklamation Martin Klampfer zum Rundenwettkampfleiter gewählt.

9. Neuwahl eines Mitglieds für den Gauausschuss

Nachdem im Vorjahr Gerhard Funk-Stock, der bis dahin Mitglied des Gauausschusses war, zum 2. GSM gewählt worden ist, schlägt 1. GSM Kreileder vor, Gudrun Danninger in den Gauausschuss zu wählen. Diesem Vorschlag folgt die Versammlung einstimmig.

10. Ehrungen

1. Bezirksschützenmeister Hans Hainthaler vergibt die Plaketten für Mitgliederwerbung 2019 an folgende Vereine bzw. Gesellschaften:

Gold: Sportschützen Heraklith (+4), Silber: Kgl. priv. FSG Ering, Bronze: EWS Machendorf, (jeweils +2).

Außerdem werden folgende Ehrungen vorgenommen:

Verdienstnadel des BSSB für „treue Mitarbeit“: Jennifer Landes u. Christian Wagner

Verdienstnadel des DSB in Gold: Helmut Auer und Josef Prinz

11. Gauschießen in den nächsten Jahren

Nachdem das Gauschießen 2020 wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden musste, erklären sich die EWS Machendorf bereit, das Gauschießen im nächsten Jahr durchzuführen. Die Versammlung erklärt sich einstimmig damit einverstanden.

Schützenmeister Thomas Winkler erklärt, dass das Gauschießen 2022 voraussichtlich von den Schellenbergschützen Kirchberg ausgerichtet werde. Es bedürfe dazu aber noch der Abstimmung innerhalb der Vorstandschaft.

12. Bezirksschützentag 2021 in Simbach

Geplant wird von einem Organisationskomitee, bestehend aus 1. GSM Hans Kreileder, Claudia Wimberger, Helga Wittenzellner und Josef Lindner, der Bezirksschützentag 2021, der am 17. und 18. April im Simbacher Bürgerhaus stattfinden soll.

1. GSM Kreileder gibt die bislang feststehenden Programmpunkte bekannt. Er bittet die Vereine bzw. Gesellschaften des Schützengaus um Teilnahme an diesem Be-

zirksschützentag am Sonntag mit den jeweiligen Schützenkönigen und Fahnenabordnungen. Josef Lindner weist darauf hin, dass diese Veranstaltung auch mit nicht unerheblichen Ausgaben für den Gau verbunden sei und er appelliert daher an alle Vereine und Gesellschaften, auch am Samstag am Festabend mit musikalischer Unterhaltung recht zahlreich teilzunehmen. Durch das Eintrittsgeld könne so ein Teil der Unkosten finanziert werden.

13. Grußworte

In seinem Grußwort appelliert 1. Bezirksschützenmeister Hans Hainthaler dafür, trotz der zu beachtenden Hygienekonzepte das sportliche und gesellschaftliche Leben in den Vereinen und Gesellschaften weiterzuführen, da ansonsten ein massiver Mitgliederverlust zu befürchten sei. Auf Bezirksebene liefen daher die Planungen für alle Meisterschaften wie bisher. Lediglich auf die Durchführung des Bezirkskönigsschießens werde verzichtet, da bislang noch keine Inthronisation der Bezirkskönige für 2020 möglich gewesen sei.

In seiner Eigenschaft als stellvertretender Landesschützenmeister berichtet Hainthaler, dass der BSSB rund 9 Mio. € in die Sanierung der Olympiaschießanlage Hochbrück investieren werde. Dank einer soliden Finanzplanung mit Bildung von Rücklagen und Ausschöpfung aller staatlichen Fördermittel könnten diese Investitionen ohne Erhöhung der Verbandsbeiträge finanziert werden. In den kommenden fünf Jahren sei demnach mit keinen Beitragserhöhungen zu rechnen.

Simbachs 2. Bürgermeister Dr. Bernhard Großwieser dankt sowohl den Funktionären des Schützengaus Simbach als auch den ehrenamtlich Tätigen in den Vereinen und Gesellschaften für deren Engagement.

14. Wünsche und Anträge

1. GSM Kreileder weist auf den Endtermin 29. Oktober 2020 für die Beantragung von Ehrungen über ZMI durch die Vereine hin. EDV-Referent Leo Hennersberger sagt hierbei den Vereinen Unterstützung zu, insbesondere, wenn z. B. Eintrittsdaten geändert oder nicht erfasste Ehrungen nachgetragen werden müssen.

Ein Termin für den VÜL-Lehrgang (neu und Verlängerung) soll von der Weiterbildungsbeauftragten Stephanie Klampfer ausgeschrieben werden.

Da die Ehrungen coronabedingt nicht durchgeführt werden konnten, wurden alle Urkunden, Trophäen und Medaillen vom Gau- und Bezirks-RWK 2019/20 und von der Gaumeisterschaft 2020 den Vereinen für die Überreichung zuhause mitgegeben.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt 1. Gauschützenmeister Hans Kreileder um 19.45 Uhr die 70. Gauversammlung mit einem dreifachen Schützen-Heil.

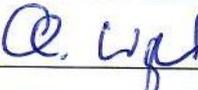
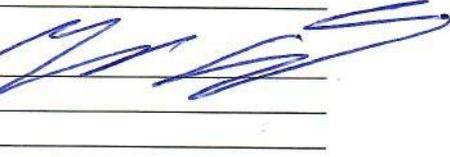


Hans Kreileder
1. Gauschützenmeister



Anton Schuhbauer
Gauschriffführer

Anwesenheitsliste der Gauversammlung
am 4. Oktober 2020 in Simbach a. Inn

Verein	Name, Vorname (in Druckbuchstaben)	Unterschrift
Spielhahnsch. Buch	Zupflicht Martin	
	Wagner Margot	Wagner
	Misch Klaus	Misch Klaus
	Schmidbauer Lisa	Schmidbauer
	Schmidbauer Eva	Schmidbauer
Bergsch. Eggstetten		
Kgl.priv.FSG Ering	Schmidbauer Anton	
	Schneindobler Veronika	Schneindobler
Sportschützen Fürstberg/Kirn	Christian Wagner	
Sportschützen Heraklith	Wagner Waltraud	
Schloßbergsschützen Julbach	Joachim Böhr	

Verein

Name Vorname
(in Druckbuchstaben)

Unterschrift

Schellenbergsch. Kirchberg

Madl Manfred
Winkler Thomas

Madl Manfred
Winkler Thomas

TSV Kirchdorf Abt. Bogen

Edelweißsch. Machendorf

Lenz Franz
Lander Jennife

Lenz Franz
Lander Jennife

Kgl.priv.FSG Malching

Riermeier Hans
Robert Huber
Lindner Josef
Hufnagl Thomas

Riermeier Hans
Robert Huber
Lindner Josef
Hufnagl Thomas

Buchbergschützen Reut

HEINRICH HUTTNERER
Alexander Pinz
Prinz Josef
Fenzl Veit
Damminger Johann
Hastinger Stefan

HEINRICH HUTTNERER
Alexander Pinz
Prinz Josef
Fenzl Veit
Damminger Johann
Hastinger Stefan

Bräuhausschützen Ritzing

Niedermair Michael
Danne Sebastian
Auer Helmut

Niedermair Michael
Danne Sebastian
Auer Helmut

Kgl.priv.FSG „Frisch Auf“
Rotthalmünster

Verein

Name Vorname
(in Druckbuchstaben)

Unterschrift

Kgl.priv.FSG
Simbach a. Inn

Hager Albert
Hager Anita
Auer Gerhard
Wimberger Claudia

Hager
Hager Anita
Wimberger

Schützengesellsch.
Schildthurn

Matthias Spermann

Spermann M.

Feuerschützen Tann

Auerhahnsch. Ulbering

Hubert Seideneder
Lense Werner

Seideneder
Lense

SG.Walburgskirchen

Gatter Mandl

Gatter Mandl

Wildschützen 1919 Zeilarn

Ehrenmitglieder

Georg Eiblmeier
~~Josef Auer~~
Fritz Bimsner
Dora Kilter
Eva Weinberger
Hans Hainthaler
Helga Wittenzellner

Wittenzellner
entschuldig

70. Gauversammlung des Schützengauges Simbach am 04.10.2020 in Simbach

TOP 2 Bericht des 1. Gauschützenmeisters (Hans Kreileder)

Rückblick seit der letzten Gauversammlung am 07.03.2019 in Reut:

Mein heutiger Bericht beginnt mit dem Wort „eigentlich“ im Sinne von „ursprünglich“ Eigentlich sollte unsere Gauversammlung schon am 22.03. d. J. abgehalten werden, wo ich über die tollen Erfolge und das intensive Vereinsleben des Jahres 2019 berichten wollte. Nun aber beginne ich mit der Geburt der neuen Zeitrechnung, namens Corona. Die Einladungen für die Gauversammlung wurden Anfang März verschickt, als uns und die ganze Welt kurz darauf die Corona-Pandemie ereilte. Praktisch über Nacht wurde mit dem Lockdown das ganze Land heruntergefahren und auch das Vereinsleben stillgelegt. Ein kleiner chronischer Ablauf:

- Die Vereine wurden am 14.03. über die Absage der Gauversammlung, dem Abbruch der laufenden RWK-Runde, sämtlicher Meisterschaften sowie des Ndb. Schützentages und – was auch sehr schade war – die Absage des Bezirksjugendtages der am folgenden Tag (dem Tag der Kommunalwahlen) hier in Simbach hätte stattfinden sollen, informiert.
- Die Gaudamensaison wurde gar nicht erst gestartet, die Aktivitäten der Jugend für das ganze Jahr abgesagt.
- Am 21.04. folgte die Absage des Oktoberfestlandesschießens,
- am 31.05. die Absage der RWK-Preisverteilung,
- am 17.06. informierte mich die SMin von Machendorf Monika Lindl über die Absage des Gauschießens, worüber 2 Tage später alle Vereine informiert wurden.
- Die Vereine wurden über all die Monate über den jeweils aktuellsten Stand durch die Weiterleitung der BSSB-Corona-Infos (12 an der Zahl) informiert.

Mittlerweile ist aber wieder Leben in den meisten Vereinen eingezogen: Etliche Ferienprogramme wurden durchgeführt, vier 4 JHV nachgeholt und auch die Gaumeisterschaften sind in Planung (KK und Unterhebelgewehr) wurden gestern und heute sogar bereits durchgeführt. Die RWK-Saison steht kurz vor dem Start. Hört sich also alles nach Normalität an, aber davon kann natürlich keine Rede sein!

Corona ist nicht vorbei, die Auswirkungen und Einschränkungen spüren wir noch heute deutlich. Z. B. die erforderlichen Hygienemaßnahmen und die Begrenzung der Personenansammlungen. Dies ist auch der Grund, weshalb wir die geplanten Siegerehrungen für die Gaumeisterschaft 2020, die Sportlerehrung 2019 und auch die für Juni geplante RWK-Siegerehrung heute nicht durchführen können.

Nun aber zurück zum letzten Jahr 2019 bzw. seit der letzten GV vor 1 ½ Jahren:

Über alle Aktivitäten im Einzelnen wurde bereits in den Schützenmeistertagungen berichtet. Daher nachfolgend eine Zusammenfassung der Aktivitäten von Gau-VO und -Ausschuss.

- 2 Schützenmeistertagungen (15.09.19 in Malching und 26.01.20 in Ritzing)
- 3 Ausschuss-Sitzungen (01.09.19 in Kirchberg, 29.12.19 in Ritzing und am 29.05.20 eine virtuelle Online-Konferenz)
- 2019 war bei allen JHV's der 19 Vereine ein Vertreter vom Gau anwesend. In 2020 haben vor der Corona-Krise 7 Vereine und in den letzten Wochen weitere 4 Vereine ihre JHV abgehalten. In Ritzing ist man grade dabei eine schriftliche JHV durchzuführen. Bei den meisten restlichen Vereinen ist coronabedingt keine JHV mehr geplant.
 - Seit der letzten Gauversammlung wurden folgende neue Schützenmeister gewählt:
 - Thomas Winkler 1. SM in Kirchberg (sein Vater war 31 Jahre im Amt),
 - Anton Schwägerl 2. SM bei den Heraklith-Schützen
 - Hans Schacherbauer 1. SM in Zeilam und

- Marek Waluga 2. SM in Zeilam
- Klaus Mitsch 1. SM in Buch und
- Martin Zuflücht 2. SM in Buch sowie
- Manfred Pletz 2. SM in Rothalmünster
- Allen Neu- und Wiedergewählten -auch in anderer Funktionen- herzlichen Glückwunsch. **Habt Dank für die Übernahme des Ehrenamtes** bei den Schützen!
- Und nicht unerwähnt bleiben soll die Wahl unseres BSM und Ehrenmitglieds Hans **Hainthaler** zum **stellv. Landesschützenmeister** beim Landesschützentag am 15.6. Herzlichen Glückwunsch nochmal, Hans!

Weitere Aktivitäten im Gau

- Besuch des 68. Ndb. Schützentages (Gau Vilsbiburg) 06. + 07. April 2019 und des 69. Bay. Schützentages in München/Hochbrück am 15.6.2019. Zum Nachfolger unseres bisherigen LSM Kink (11 J. 1.LSM) wurde übrigens Christian Kühn gewählt.
- TN an der Herbstarbeitstagung des Bezirks in Dingolfing am 30.11.19
- 1 Sitzung des Ehrungsausschusses
- Gut ein Dutzend Termine bzgl. TN an Geburtstagen, Seminaren sowie Vorbereitungen und Durchführung von Veranstaltungen wie LKR-Pokal etc.
- 1 VÜL-Lehrgang durch Steffi Klampfer. Seit 2019 gibt es hier vom BSSB konkrete Rahmenbedingungen, z. B. darf die Prüfung erst 4 Wochen nach dem Lehrgang sein.
- Das Orga-Team für den Ndb. Schützentag hat seine Arbeit aufgenommen und bis dato 9 Termine abgehalten. Dieser findet nächstes Jahr hier in Simbach statt 17.4.
- Unsere Gau-Damenleiterinnen und Gaujugendleitung nahmen ca. 20 Termine wahr
- Sportlich war es das vergangene Jahr 2019 voller Höhepunkte:
 - Neben niederbayerischen, bayerischen hat der Gau Simbach auch deutsche Meisterinnen und Meister zu bejubeln. Daneben gibt es viele Vizemeister und dritte Plätze, sowie weitere Top-Platzierungen. Die Erfolge erstrecken sich über alle Disziplinen (Luftdruck, Bogen, Klein-/Großkaliber) und Klassen (Jugend, Damen und Herren). Details werden wir dann im Sportbericht hören. Alleine 13 Schützinnen und Schützen hätten wir dieses Jahr bei der Sportlerehrung auszeichnen können. Dieses werden wir -hoffentlich- bei der nächsten regulären Gauversammlung nachholen können.
 - Das **Gauschießen** hier in Simbach vor einem Jahr wurde wieder mit über 300 Startern (305) sehr gut angenommen. An dieser Stelle darf ich der Kgl. priv. FSG Simbach nochmals für die Ausrichtung und die ausgezeichnete Organisation und Durchführung herzlich danken. Ihr habt das toll und professionell gemacht!
 - Beim **Landkreispokalschießen** schnitten unsere Mannschaften wieder extrem erfolgreich ab. U. a. gingen die Kaiserkanen LG an Machendorf. Ein Novum gab es bei den Königen, das wohl für alle Ewigkeiten einzigartig bleiben wird, nämlich dass alle 3 Königsplätze (König und beide Ritter) an einen Verein gehen. Damit bleibt die Königskrone ein weiteres Jahr im Gau Simbach und auch nächstes Jahr, weil das LKR-Pokalschießen ebenfalls heuer nicht durchgeführt werden kann.
 - **RWK:** Im letzten Jahr wurde auf Gauebene erstmals in der Gauklasse (LG) und der höchsten LP-Klasse Mann gegen Mann geschossen. Allen Bedenken zum Trotz wurde dies sehr gut angenommen. Details des RWK auf Gauebene im Bericht von RWK-Leiterin
 - **RWK auf Ndb-Bayern-Ebene:** Saison 2019/20 hatten wir 8 Mannschaften
 - NDB-Liga Nord: Platz 2 für Reut (Ø1920 R.) und Fürstberg-Kim Platz 4 ☺
 - Bezirksliga Ost: GK: Platz 2 Tann, Platz 3 Ering II und Platz 6 Tann II
 - Bez.-Obeliga Süd: GK Platz 2 Ering
 - Bez.-Oberliga Ost: SpoPi Platz 4 Tann
 - Bayernliga: Machendorf hat die Klasse halten können

- o Zum **Oktoberfestlandesschießen**, das nicht nur sportlich, sondern v. a. auch ein gesellschaftliches Ereignis ist, reiste man wieder mit einem vollbesetzten Bus an.
- o Ein Highlight war der **Besuch von Olympiasiegerin Barbara Engleder** und den beiden Trainern im Talentförderzentrum in Reut Bernard Winklhofer und Jenny Landes. Jenny ganz herzlichen Dank, dass du dich da so engagierst 😊
- o Den erfreulichen Ergebnissen und Aktivitäten unserer Jugend will ich nicht vorgehen aber schon an dieser Stelle zum Ausdruck bringen, dass wir uns über viele sehr erfolgreiche Jungschützen im Gau freuen können und stolz sein dürfen.

Sportliches Fazit: Der kleine Schützengau Simbach mischt gewaltig mit auf Landkreisebene, Ndb., BY und hinterlässt auch in Deutschland seine Spuren. Dafür herzlichen Dank und Glückwunsch allen die daran Anteil haben.

Danke

In diesen Tagen feiern wir allerorten Erntedank. Wir wissen, uns allen geht es gut. Wirkliche Not hat bei uns keiner. Und sicher hat diese außergewöhnliche Corona-Zeit, auch ihr Gutes. Es haben sich Menschen gegenseitig geholfen, nehmen Rücksicht aufeinander. Und wir entdecken, dass es auch zuhause schön ist, es nicht immer der große Fernurlaub sein muss. Wenn wir das übertragen können in unser Schützenleben, das Gefühl, dass junge und alte Schützinnen und Schützen hier zuhause fühlen, dann ist das mehr als die halbe Miete.
Ansonsten möchte ich mich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und den sportlich fairen Umgang miteinander bei allen Vereinen und beim Bezirk bedanken.

Mein Dank gilt natürlich auch all meinen Kolleginnen und Kollegen in der Gauvorstandtschaft und im Gauausschuss für die gute Zusammenarbeit.

Gerhard Funk-Stock, Martin Klampfer, Thomas Hufnagl, Anton Schuhbauer, Walter Wagner, Renate Bachmeier und Kati Wittenzellner, Leo Hennersberger, Claudia Hainthaler, Steffi Klampfer Klaus Nebauer und Alexander Pinzl so wie unseren Ausschussmitgliedern Josef Lindner, Willi Niederhuber, Otto Gschwandner, Claudia Wimberger und Helga Wittenzellner

04.10.2020, 1. GSM Hans Kreileder

Sportbericht 2019 Schützengau Simbach

Bei der Gaumeisterschaft 2019 nahmen 328 Starter in 58 Mannschaften teil. Von diesen konnten sich 58 Teilnehmer zur Bezirksmeisterschaft qualifizieren. Dabei wurden 10 Erste, 16 Zweite und 11 Dritte Plätze in der Einzelwertung und 6 Erste, 4 Zweite und 1 Dritter Plätze in der Mannschaftswertung erreicht. Zur Bayerischen Meisterschaft konnten sich 67 Starter qualifizieren. Dabei wurde ein Zwei Erste Plätze und Zwei Dritte Plätze in der Einzelwertung erreicht.

1. Platz mit der Luftpistole im Luftpistolens Mehrkampf Alexander Kronwitter FS Tann.

1. Platz mit dem Blankbogen Wilhelm Dillinger TSV Kirchdorf Abtl. Bogen

3. Platz mit der 10m Armbrust Jolanda Prinz Buchbergsschützen Reut

3. Platz mit dem Luftgewehr Alexandra Landes Edelweißschützen Machendorf.

Zur Deutschen Meisterschaft konnten sich noch 28 Starter qualifizieren. Dabei wurden folgend Erfolge erreicht.

1. Platz Wilhelm Dillinger TSV Kirchdorf Abtl. Bogen mit dem Blankbogen in der Halle.

1. Platz Wilhelm Dillinger TSV Kirchdorf Abtl. Bogen mit dem Blankbogen im Freien

1. Platz Zeilhuber Albrecht mit der 25m Pistole 9x19

1. Platz Eichinger Lorenz mit dem 25m Revolver .44 Magnum

2. Platz Zeilhuber Albrecht mit dem 25m Revolver .44 Magnum

2. Platz Eichinger Lorenz mit der 25m Pistole .45 ACP

2. Platz Prinz Jolanda mit der 10m Armbrust

3. Platz Eichinger Lorenz mit dem 25m Revolver .357 Magnum

Am Landkreispokal beteiligten sich zahlreiche Schützinnen und Schützen aus unserem Gau. Es wurden auch hervorragende Ergebnisse erzielt. So gewannen die Luftgewehrschützinnen -und schützen von den Edelweißschützen Machendorf die Kaiserkanne mit dem LG.

Schützinnen/Schützen der Buchbergsschützen Reut belegten den 3. Platz gefolgt von Sportschützen Fürstberg Kirn.

Auch den aktuellen Landkreiskönig stellt mit Martin Nüßlein von den Schellenberschützen Kirchberg unser Gau.

Ich möchte mich auch noch recht herzlich bei den Schützenmeistern von den Bräuhauschützen Ritzing der FSG Simbach und der FSG Ering und deren Mitgliedern bedanken die mich bei den Austragungen der Gaumeisterschaften so tatkräftig unterstützen und auch immer für mein leibliches Wohl sorgen.

Anlage zu TOP 4b)

Gauversammlung am 04.10.2020 in Simbach – Bericht der Gaudamenleitung (Renate Bachmeier)

Ein herzliches Grüß Gott an alle anwesenden Schützenschwestern und Schützenbrüdern.

Ich möchte einen kurzen Rückblick in das Jahr 2019 machen.
Mir Gaudamen trafen uns sieben mal zum Gaudamenschießen.

1. am 10. April 2019 in Eggstetten; anwesende Damen : 35
2. am 15. Mai 2019 in Ulbering; anwesende Damen: 26
3. am 12. Juni 2019 in Ering; anwesende Damen 23
4. am 17. Juli 2019 in Machendorf; anwesende Damen 25
5. am 21. August 2019 in Walburgskirchen; anwesende Damen: 26
6. am 18. September 2019 in Reut; anwesende Damen: 28
7. am 07. Oktober 2019 in Simbach; anwesende Damen 28

A herzliches Vergelts Gott auch an unsere Maskottchen für's mitkommen zu unseren Schießabenden, obwohl sie nicht mehr schießen..

Frau Marille Huber aus Ulbering,
Frau Kati Gschwandtner aus Ulbering,
Frau Hildegard Allgeier aus Ering,
Frau Hanni Hahn aus Simbach

Vielen Dank für Eure Unterstützung!!

Am 27. November 2019 wurde die Endfeier in Eggstetten abgehalten. Zu dieser Feier konnte ich zahlreiche Schützendamen, viele Schützenmeister sowie weitere männliche Gäste begrüßen.

An dieser Stelle möchte ich euch für die zahlreiche Teilnahme am 69. Gauschießen in Simbach, von 04.10.-20.10.2019 danken. Die Siegerehrung war am 26.10.2019 ab 19 Uhr. Insgesamt beteiligten sich 305 Schützen, davon waren 76 Damen.

Gau Damen-Königin wurde Frau Margot Wagner (von den Spielhahnschützen Buch).

1. Ritterin wurde Gertrud Held (von den Kgl. Priv. FSG Ering)
2. Ritterin wurde Rosmarie Krompass (von den Auerhahnschützen Ulbering)

In diesem Jahr fand in Straubing wieder das Schützenließl-Schießen statt. Geschossen wurde nach der DSB- Wertung. Unser Gau wurde vertreten von Gertrud Held, Inge Weinhart und Renate Bachmeier. Inge erschoss sich den 13. Platz in der Auflage-Klasse mit 36,1 Punkten (191 Ringe + 27,1 Teiler). Gertrud erreichte den 50 Platz mit 284,8 Punkten (161 Ringen + 255,8 Teiler) und Renate erreichte den 4. Platz mit 39,8 Punkten (182 Ringen + 21,8 Teiler). An dieser Stelle muss ich mich beim Hainthaler Hans entschuldigen, ich haben dich leider letztes Jahr beim Sie -und Er Schießen übersehen. Entschuldigung

Wie auch in den vergangenen Jahren fand auch dieses Jahr wieder der Gauvergleich der Damen vom Gau Griesbach statt. Leider konnten wir Krankheitsbedingt in diesem Jahr keine Auflage-Mannschaft stellen. Geschossen wurde heuer nicht mehr nach der Sportordnung des DSB, das heißt es zählen Ringe mit Zehntelwertung und Teiler, wobei bei den Ringen die Differenz zu 436 bzw. 327 gewertet wird.

Die Vorrunde fand am 24.01.2019 in Aigen statt. Für unsern Gau haben geschossen:
Jacqueline Prost (EWS Machendorf) : 393,3 Ringe +48 Teiler =90,7 Punkte

Renate Bachmeier (BBS Reut) 388,5 Ringe + 28,8 Teiler = 76,3 Punkte

Katharina Wittenzellner (Bergschützen Eggstetten): 380,9 + 44,2 Teiler= 99,3 Punkte

Anna Hölzlwimmer (BBS Reut): 412,2 Ringe + 33,9 Teiler = 55,7 Punkte

GESAMT: 322 Punkte

Die Vorrunde wurde von uns verloren. Der Gau Griesbach erzielte 274,3 Punkte.

Die Rückrunde fand am 16.04.2019 in Reut statt. Für unseren Gau haben geschossen:

Jacqueline Prost : 396,9 Ringe + 30 Teiler = 69,1 Punkte

Renate Bachmeier : 386,9 Ringen + 52,3 Teiler = 101,4 Punkte

Katharina Wittenzellner : 379,4 Ringe + 38,6 Teiler = 95,2 Punkte

Anna Hölzlwimmer: 416,7 Ringe + 25,5 Teiler = 44,8 Punkte

GESAMT: 310,5 Punkte

Die Rückrunde wurde von uns gewonnen. Der Gau Griesbach erzielte 360,4 Punkte.

Hölzlwimmer Anna war im Finale in Plattling und belegte den 2. Platz.

Vielen Dank für Euren Einsatz!!

Zum Schluss bedanke ich mich für Euer Aufmerksamkeit, wünsche der Versammlung noch einen guten Verlauf und euch Schützenschwestern und Schützenbrüdern weiterhin

GUT SCHUSS;!!

Vielen Dank

Bericht zum Rundenwettkampf 2020 und zum Start des Rundenwettkampfs 2021

Liebe Schützenfreunde,

ich schicke euch den besten Schützengruß aus dem weit entfernten Dortmund und darf euch einen kurzen Bericht zum Rundenwettkampf 2020 übermitteln.

Zu Beginn der Saison hatten wir 60 gemeldete Mannschaften aus 16 Vereinen. Wieder einmal mit Abstand die meisten Mannschaften, stellen dabei die Buchbergsschützen Reut mit ganzen 12 Mannschaften. Besonders gefreut hatte es mich, dass sich die Auflagenrunde etabliert hatte und dort ganze 5 Mannschaften angetreten sind. Sowohl die Mannschafts- als auch die Ergebnismeldung während der Saison hatte gut funktioniert.

Im März haben wir uns dann Corona-bedingt dazu entschieden, die Saison vorzeitig abzubrechen. Der Großteil der Wettkämpfe war zu diesem Zeitpunkt bereits absolviert, sodass wir dennoch die entsprechenden Auf- und Abstiege vorgenommen haben. Zum Saisonwechsel 2020-2021 hat sich nun auch der bereits vor über einem Jahr angekündigte Wechsel von der zweispurigen Klasseneinteilung hin zur einspurigen vollzogen. Hierdurch sollen klarere Strukturen herrschen und v.a. der Wettkampf noch spannender werden.

Eine weitere Änderung mit dem Saisonwechsel war die Mannschaftsmeldung über den Onlinemelder direkt durch die Vereine. Hierdurch wird das Meldesystem deutlich vereinfacht. Insbesondere werden dadurch Abtippfehler u.Ä. vermieden. Etwas Probleme bereitet hat hier die direkte Meldung der Setzlistenergebnisse. Wir hoffen aber, dass dies nächstes Jahr einfacher möglich sein wird.

Für die jetzt anlaufende Saison gibt es einige Corona-bedingte Besonderheiten zu beachten: Der RWK findet diesmal ohne Wertung statt, d.h. am Ende der Saison gibt es weder Auf- noch Abstiege und alles bleibt so eingefroren wie es ist. Hierdurch soll verhindert werden, dass sich Mannschaften oder einzelne Schützen gedrängt fühlen zu schießen. Wir wollen auf jeden Fall vermeiden, dass Schützen antreten, die dies eigentlich gar nicht wollen. Darüber hinaus kann jeder Wettkampf als Fernwettkampf durchgeführt werden. Hierdurch soll sichergestellt werden, dass die Anzahl an Kontakten geringgehalten werden kann. In der Folge gibt es auch kein Mann-gg-Mann-Schießen in Gauklasse und LP, sodass hier einfach das Gesamtergebnis zählt. Wir hoffen, dass mit diesen Regelungen einige Wettkämpfe möglich sein werden und zumindest wieder ein bisschen Leben in die Schützenhäuser zurückkehrt, ohne unsere Schützinnen und Schützen einem unnötigen Risiko auszusetzen.

Zuletzt muss ich mich hiermit endgültig von euch verabschieden. Nach zehn Jahren als Rundenwettkampfleiterin gebe ich dieses Amt ab, nachdem mich die Liebe nochmal 330 km weiter weg nach Dortmund verschlagen hat, wo ich im Februar auch mein Referendariat starten werde. Bevor mich panische Anrufe erreichen: Es ist hier wirklich schön und bisher bin ich

nur auf nette Menschen gestoßen, die mich trotz meines bayerischen Hintergrunds schnell integriert haben.

Ich bin ehrlich gesagt sehr stolz, auf das, was ich die letzten zehn Jahre mit dem Rundenwettkampf erreichen konnte. So konnte ich in dieser Zeit das Ergebnismeldesystem von analog auf digital umstellen und die Organisation des RWK vom veralteten Powerrunde-Programm lösen und in den Onlinemelder integrieren. Und während zu Beginn meiner Zeit, die RWK-Pokale bei Schützenmeistertagungen verteilt wurden, können wir jetzt auf viele Jahre mit einer ordentlichen Siegerehrung für die Schützinnen und Schützen zurückblicken. Jetzt bereits in die dritte Saison startet die neue Auflage-Runde, was mich persönlich besonders freut, weil dadurch Schützen wieder in den „Schützen-Alltag“ des Rundenwettkampfs integriert werden, die aus diesem eigentlich schon länger ausgeschieden waren. Dann natürlich die Umstellung des zweigleisigen Systems auf ein eingleisiges, was bereits letztes Jahr zu deutlich mehr Spannung in den Wettkämpfen geführt hat und jetzt abschließend noch pünktlich zur Übergabe, auch die Digitalisierung der Mannschaftsmeldung. Ich kann also ruhigen Gewissens ein meines Erachtens sehr gut laufendes Ressort abgeben.

Ich bin aber der festen Überzeugung, dass es Zeit für Veränderung ist. Obwohl die Organisation mittlerweile ja in großen Teilen digital funktioniert, habe ich die letzten Jahre doch auch immer wieder gemerkt, dass ich durch die große räumliche Distanz nicht mehr nah genug am Geschehen war, um Probleme und Wünsche selbst zu erkennen. Ich war im Zweifel nicht gut greifbar und von einem echten Mitwirken in der Gauvorstandschafft kann wegen meiner Dauerabwesenheit auch nicht die Rede sein. Ich bin mir daher sicher, dass eine solche personelle Veränderung, dem Rundenwettkampf und dem Schützengau neuen Schwung und neue Ideen geben kann.

Ich möchte mich für die Zusammenarbeit der letzten zehn Jahre sehr bedanken. Sowohl bei der Gauvorstandschafft, die mir meine Abwesenheit nie zum Vorwurf gemacht hat, bei den Vereinsvorständen und -funktionären als auch bei den Mannschaftsführern und allen Schützinnen und Schützen, die jede meiner Neuerungen mitgetragen haben, auch wenn dies im ersten Moment auch oft mehr Arbeit bedeutet hat. Ich wünsche meinem Nachfolger alles erdenklich Gute mit der neuen Aufgabe und allen Schützen für die kommende Saison „Gut Schuss!“.

Eure Claudia